

0.	Einleitung		
0.1	Problematisierung des Untersuchungsgegenstandes und Anmerkungen zum methodischen Vorgehen	S.	1
0.2	Anmerkungen zur Quellenbasis	S.	3
1.	Aufstieg und Stagnation : Die sozialistische Arbeiterbewegung in Düsseldorf am Vorabend des Ersten Weltkrieges		
1.1	<u>Organisatorische und politische Entwicklung der Düsseldorfer Sozialdemokratie 1900 - 1914</u>	S.	4
1.1.1	Profilierung nach links und Aufbau einer Massenbasis	S.	4
1.1.2	Eine Determinante der Linksentwicklung: Zur Rezeption des politischen Massenstreiks	S.	7
1.2	<u>Kriegsgefahr und Sozialdemokratie</u>	S.	10
1.2.1	Bezirkskonferenz Niederrhein Juni 1914	S.	10
1.2.2	Friedensagitation und Friedensdemonstrationen in Düsseldorf	S.	12
2.	Destabilisierung und Reorganisation		
2.1	<u>Die Düsseldorfer Sozialdemokratie nach Kriegsbeginn</u>	S.	15
2.1.1	Zur Reaktion der lokalen Parteiorganisation auf die Bewilligung der Kriegskredite durch die Reichstagsfraktion am 4. August 1914	S.	15
2.1.2	Organisatorische Probleme der Partei unter den Bedingungen des Krieges	S.	17

2.2	<u>Determinanten des politischen Aktionsfeldes: Auswirkungen des Krieges auf die ökonomische Struktur der Stadt und die sozio-ökonomische Situation der Arbeiterschaft</u>	S.	21
2.2.1	Zur wirtschaftlichen Entwicklung Düsseldorfs im Krieg	S.	21
2.2.2	Konfliktfelder: Lebensmittelversorgung - Preise - Löhne	S.	23
2.2.3	Klassengesellschaft im Krieg: Düsseldorf als Beispiel	S.	27
2.3	<u>Die freie Gewerkschaftsbewegung in Düsseldorf nach Kriegsbeginn</u>	S.	30
2.3.1	Gewerkschaftliche Interessenvertretung im Zeichen des "Burgfriedens": Der Deutsche Metallarbeiter - Verband in Düsseldorf 1914 - 1916	S.	30
3.	Parteiopposition im Weltkrieg		
3.1	<u>Formierung</u>	S.	36
3.1.1	Artikulation der Parteibasis und politische Konsolidierung auf dem Hintergrund der Vorkriegspositionen	S.	36
3.1.2	Anschluß an die Opposition auf Reichsebene: Anmerkungen zu Vorbereitung und Verlauf der "Reichskonferenz" am 5. März 1915 in Berlin	S.	40
3.1.3	Zur Herausgabe der Zeitschrift "Die Internationale"	S.	43
3.2	<u>Profilierung und Differenzierung</u>	S.	46
3.2.1	Zur politischen Praxis der Düsseldorfer Opposition	S.	46
3.2.2	Beschleunigung des Spaltungs- und innerop- positionellen Differenzierungsprozesses: Reich - Bezirk - lokale Parteiorganisation	S.	49
3.2.3	Zur inneroppositionellen Situation in Düsseldorf vor der Parteispaltung	S.	54

4.	Parteispaltung und Verschärfung des Kampfes gegen Burgfrieden und Krieg		
4.1	<u>Spaltung der Düsseldorfer Sozialdemokratie</u>	S.	57
4.1.1	Vorbereitung der Gothaer Oppositionskonferenz und Konstituierung der USPD in Düsseldorf	S.	57
4.1.2	Exkurs I : Anmerkungen zum Verhältnis MSPD - USPD in Düsseldorf	S.	59
4.1.3	Ausgangslage und politische Konzeption der Düsseldorfer Parteiopposition nach der Spaltung	S.	62
4.2	<u>Auswirkungen der Parteispaltung auf die lokale freie Gewerkschaftsbewegung</u>	S.	65
4.2.1	Positionskämpfe im freien Gewerkschaftskartell	S.	65
4.2.2	Organisierte Gewerkschaftsopposition: Der "Allgemeine Arbeiter - Verband"	S.	68
4.3	<u>Streikbewegungen und sozialistische Linke 1917 - 1918</u>	S.	73
4.3.1	Zu Charakter und Verlauf der Streikbewegungen in Düsseldorf	S.	73
4.3.2	Exkurs II : Anmerkungen zur Problematik politischer Massenaktionen in Düsseldorf 1917/18	S.	79
5.	Die sozialistische Arbeiterbewegung in Düsseldorf am Vorabend der Novemberrevolution		
5.1	<u>Politische Aktion und Konzeption der sozialis- tischen Parteien Sommer/ Herbst 1918</u>	S.	83
5.1.1	MSPD	S.	83
5.1.2	USPD	S.	86
5.2	<u>Versuch einer Bilanz</u>	S.	93
5.2.1	Urteile/ Thesen	S.	93
5.2.2	Perspektiven	S.	96

6.	Abkürzungen	S.	101
7.	Anmerkungen	S.	104
8.	Statistischer Anhang	S.	154
	Übersicht	S.	155
9.	Quellen und Literatur	S.	173
	A. Ungedruckte Quellen	S.	174
	B. Gedruckte Quellen	S.	175
	C. Literatur	S.	178